

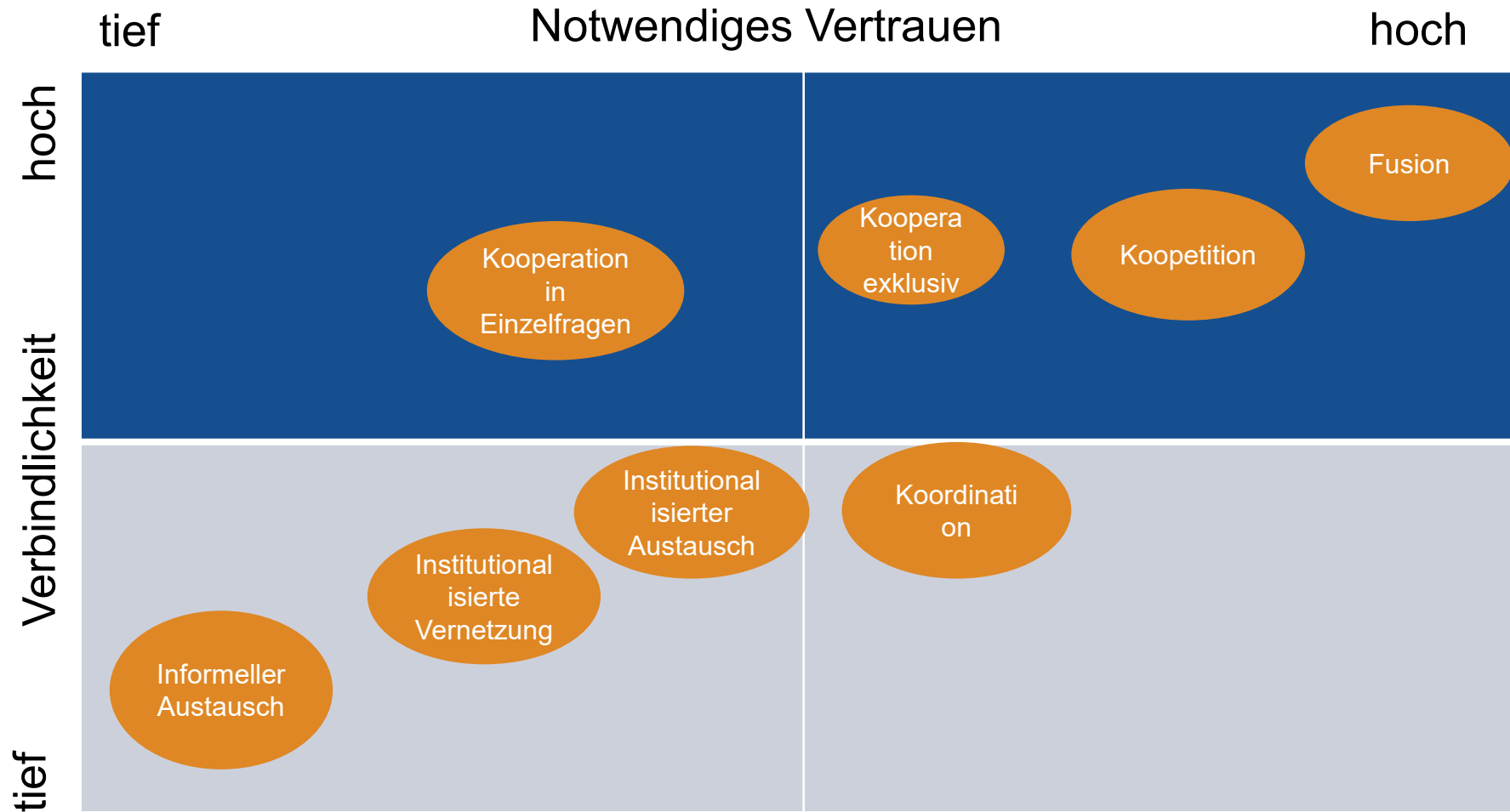


Stufen der Zusammenarbeit und ihre Herausforderungen

24. Juni 2022

lic. oec. HSG Christina Brunnschweiler
Spitex Zürich Limmat





Gelegentlicher informeller Austausch

Definition:

Gelegentliche/regelmässige Treffen ohne Traktanden und Beschlüsse

Beispiel: Sozial»höck« in den Quartieren der Stadt Zürich



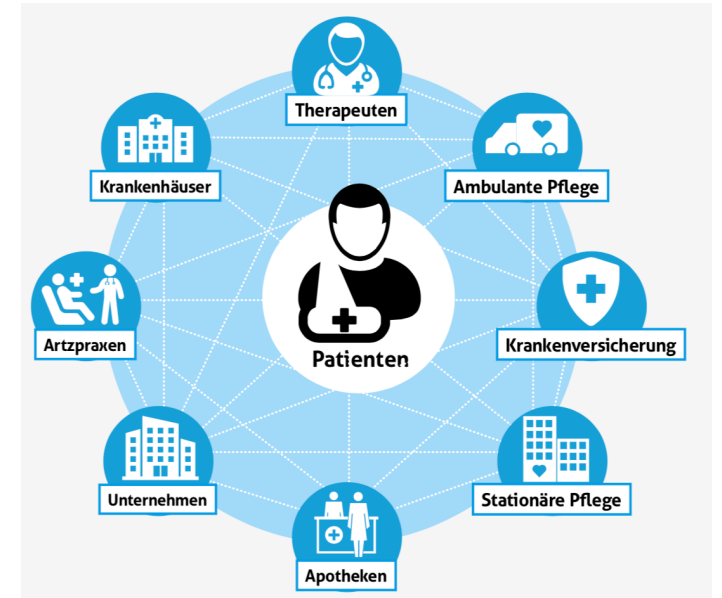
Chancen /Eignung	Herausforderungen
Austausch	Zu hohe Erwartungen
Wissenstransfer	
Vertrauensaufbau	
Kennenlernen der Player	

Institutionalisierte Vernetzung

Definition:

Regelmässige Treffen verschiedener Institutionen

Beispiel: Vernetzungstreffen GN2025



Chancen /Eignung	Herausforderungen
Wissensvermittlung	Nutzen vermitteln
Organisation/Institution verpflichtet sich zur Teilnahme	Zu hohe Erwartungen an Beschlussfähigkeit
Austausch	
Vertrauensaufbau	

Institutionalisierter Austausch

Definition:

Regelmässige Treffen verschiedener Institutionen mit festgelegtem Programm/Traktanden

Beispiel: Treffen der Vertragspartner Stadt - Spitex



Chancen /Eignung	Herausforderungen
Alle Teilnehmer regelmässig dabei	Nutzen vermitteln
Organisation/Institution verpflichtet sich zur Teilnahme	Zu hohe Erwartungen an Beschlussfähigkeit
Austausch	
Vertrauensaufbau	

Koordination

Definition:

Verschiedene Institutionen koordinieren ihre Angebote und Prozesse

Beispiel: Pro Senectute und Freiwilligenorganisationen



Chancen /Eignung	Herausforderungen
Sicherung von Übergängen	Nachhaltigkeit?
Vermeidung von Doppelspurigkeiten	Aufwand
Orientierung am Kundennutzen	

Kooperation in einzelnen Fragen/Themen

Definition:

Verbindliche, schriftliche Absprache von Prozessen zwischen Partnern

Beispiel: Spitexpress



Chancen /Eignung	Herausforderungen
Klare Regelung einzelner Prozesse	Personelle Wechsel
Erwartungshaltung klar	Teilnehmende Institutionen sind in ihrer Handlungsfreiheit eingeschränkt
Zusammenarbeit sichergestellt	
Win-win Situationen erzielen	

Kooperation

Definition:

Verbindliche Kooperationen von sich konkurrenzierenden Organisationen in einzelnen Bereichen

Beispiel: Kooperation von konkurrenzierenden Fluggesellschaften z.B. bei Passagierlounges



Chancen /Eignung	Herausforderungen
Optimierung von Services und Kosten bei Konkurrenz	Gemeinsam Felder der Kooperation definieren
Vertrauen vorhanden	Verantwortung/ Entscheidungskompetenz abgeben
Gemeinsames Ziel in Teilbereichen vorhanden	Komplexität
Verständnis, dass man gemeinsam in Teilbereichen mehr erreicht	

Kooperation mit Exklusivrechten



Definition:

Verbindliche Kooperationsverträge, die eine Zusammenarbeit mit Dritten im gleichen Umfeld tätigen, ausschliessen

Beispiel: Überweisung nur an einen definierten Nachsorger

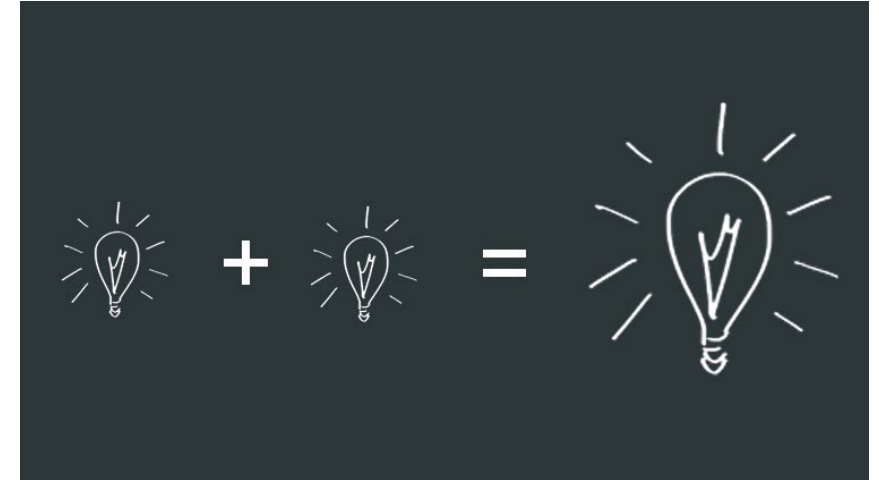
Chancen /Eignung	Herausforderungen
Klare Kriterien sind vorhanden	Festlegen auf einen Partner
Planbarkeit hoch	Über den Kopf/ gegen den Willen der Kunden entscheiden
Verbindlichkeit hoch	Widerstand der Organisationen, die ausgeschlossen werden

Fusion

Definition:

Vollständiger Zusammenschluss von 2 Organisationen

Beispiel: Spitex Zürich



Chancen /Eignung	Herausforderungen
Synergien können genutzt werden	Widerstand von aussen (Monopolisierung) wie innen
Kritische Grösse	Komplexe «post merger integration» Prozesse
Vertrauen und Wille vorhanden	
Vorteile sind allseitig bekannt	